


Blick



in die Gemeinde

2/2023

März 2023 – Mai 2023



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

*Mitteilungsblatt der evangelisch-lutherischen
Kirchengemeinde St. Martini zu Hachmühlen*

Liebe Leserinnen und Leser in Brullsen, Flegessen, Hachmühlen, Hasperde und Klein Süntel!

Schade, dass die Weihnachtsbeleuchtung weg ist. Unser Herrnhuter Stern leuchtete frühmorgens und abends noch im Wohnzimmer und verbreitete einen Hauch von Gemütlichkeit und Helligkeit. Am 2. Februar, dem traditionellen Ende der Weihnachtszeit, haben wir ihn abgenommen. Schön, dass es morgens nun früher und abends wieder länger hell ist. Nicht nur, weil wir so Energie sparen können. Sondern weil es ein Zeichen für Leben ist, für Neuanfang, Wachsen. Und auch ein Zeichen der Zuversicht. Das brauchen wir in diesen dennoch dunklen Zeiten: Der Krieg in der Ukraine dauert nun schon ein Jahr. In der Türkei und Syrien fordern Erdbeben Tausende von Menschenleben, von der Zerstörung nicht zu reden. Ballons führen zu Spannungen zwischen Weltmächten. Einem Jugendlichen wird ganz in unserer Nähe durch einen Gleichaltrigen das Leben genommen. Ein Mensch, dem wir vertraut haben, hat uns maßlos enttäuscht. Da braucht es Licht, um den Mut nicht zu verlieren.

Die Fastenaktion „7 Wochen Ohne“ der evangelischen Kirche, die an Aschermittwoch beginnt, steht deshalb in diesem Jahr unter dem Motto „Leuchten! Sieben Wochen ohne Verzagtheit“. Was zunächst einmal provokant klingt, möchte Mut machen, dem Dunkel das eigene Licht der Zuversicht entgegenzusetzen. Denn als Christenmenschen dürfen wir uns von Jesus, dem Licht der Welt, begleitet glauben. Er selbst ist – und daran erinnern uns die sieben Wochen der Passionszeit – oft schwere, dunkle Wege gegangen und hat viel zu jung den Tod erlitten. Aber dabei ist es nicht geblieben: An Ostern feiern wir seine Auferstehung und damit den endgültigen Sieg des Lichts und des Lebens.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen österlichen Mut und Zuversicht, die in Ihnen leuchten und aus Ihnen heraus für andere strahlen!

Ihre Pastorin

Barbara Jantke

FRAUENFRÜHSTÜCK
FÜR GEFLÜCHTETE FRAUEN
JEDEN MONTAG
09:00-11:00
Diakonisches Beratungszentrum | Angerstr.2 |
Bad Münde

MITTAGS IN MARTINI
GEMEINSCHAFT. EINTOPF. HERZENSWÄRME
JEDEN MITTWOCH
12:00
Gemeindehaus | Dorfstr.1 | Hachmühlen

MARTINSTREFF
BEGEGNUNG, KAFFEE, TEE, PLAUDERN
JEDEN DONNERSTAG
ab 14:00
Gemeindehaus | St.-Martin-Strasse 1 |
Eimbeckhausen

FRÜHSTÜCKSTREFF
ALLE 14 TAGE FREITAGS
09:00-11:00
Petri-Pauli-Haus | Echtenstrasse 16 |
Bad Münde

#wärmewinter 

**DIAKONIE
IN DER REGION BAD MÜNDE** 

Liebe Leserinnen und Leser,
in den Gemeindehäusern und diakonischen Einrichtungen der Region Bad Münde ist Einiges los. Sie Alle sind zu den Angeboten herzlich eingeladen.

Die Kirchengemeinden in der Region sind sich einig: **„Wir wollen in unseren Gemeindehäusern Herzenswärme verbreiten und so für Gemeinschaft sorgen.“**

Aus diesem Grund wurde mir (Frau Kabuß, Sozialarbeiterin im Diakonischen Beratungszentrum) ein Stundenanteil zur Verfügung gestellt, um Angebote für alle Bürgerinnen

und Bürger in Bad Münde und den Ortsteilen zu initiieren und zu begleiten.

Bei all diesen Angeboten sollen möglichst viele verschiedene Menschen zusammenkommen. Dabei spielt es keine Rolle, ob jemand erwerbstätig, arbeitssuchend, verrentet, oder längerfristig erkrankt ist.

Willkommen, sind alle, die sich freuen, eine gesellige Zeit oder eine Auszeit zu genießen.

Bei Fragen zu den Angeboten melden Sie sich gerne unter 05042 503 490. Ich freue mich, Sie kennenzulernen.

Ihre Sophie-Marie Kabuß

Verfahren um unterschlagene Kollekten abgeschlossen

Im Fall einer mehrjährigen Unterschlagung von Kollekten im niedrig fünfstelligen Bereich hat die Staatsanwaltschaft Hannover nun gegen eine ehemalige Kirchenvorsteherin in der St.-Martini-Gemeinde Hachmühlen eine Einziehungsanordnung erlassen. Unmittelbar nach Bekanntwerden der Straftat hatte der Kirchenvorstand die Kirchenvorsteherin im Juli 2021 angezeigt und der Kirchenkreisvorstand des Kirchenkreises Hameln-Pyrmont sie aus ihrem Amt entfernt.

„Mit großer Sorgfalt hat sich der Kirchenvorstand umgehend und konsequent nach dem Bekanntwerden der Sache angenommen“, sagt der stellvertretende Superintendent des Kirchenkreises Hameln-Pyrmont, Jens Riesener.

Die Frau hatte bei der Feststellung der Unterschlagung mehr als die Hälfte in bar übergeben. Mit der Einziehungsanordnung kann die Kirchengemeinde nun noch den ausstehenden Betrag in vierstelliger Höhe verlangen. Somit werde weder der Kirchengemeinde noch den Organisationen, denen die Kollekten zufließen sollten, ein finanzieller Schaden entstehen, betont der Vorsitzende des Kirchenvorstandes Hachmühlen, Ralf Flügge-Kranz.

„Wir sind zutiefst menschlich und persönlich enttäuscht über den Vertrauensverlust“, so Flügge-Kranz im Namen des Kirchenvorstandes und der ehemaligen Pastorin Frauke Kesper-Weinrich. In seinen fast 30 Jahren ehrenamtlicher Kirchenvorstandsarbeit habe er so etwas noch nicht erlebt.

Der Leiter des Kirchenamtes Hameln-Holzminden, Robert Kurz, der im März 2022 und damit nach Abschluss der Ermittlungen die Leitung des Kirchenamtes in Hameln übernommen hat, betont: „Im Kirchenamt Hameln-Holzminden wurden sofort Maßnahmen implementiert, die dazu dienen sollen, Unregelmäßigkeiten zukünftig zu verhindern.“

Liebe Gemeindemitglieder,

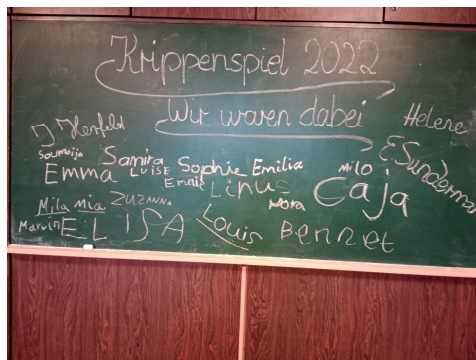
so oder ähnlich ging es in den letzten Tagen durch die Presse. Es wurde viel über den Sachverhalt geschrieben, allerdings wenig darüber, wie verletzt wir als Kirchenvorstand (incl. Frauke Kesper-Weinrich) über

diese Tat waren. Unser Vertrauen wurde zutiefst enttäuscht. Und dazu die Tatsache, dass wir es Ihnen nicht erklären konnten, weil das einer Vorverurteilung gleichgekommen wäre. Eineinhalb Jahre Stillschweigen und nicht zu wissen, was Sie als Gemeinde evtl. schon wissen. Wer ist der oder die Beschuldigte, geraten wir, die Verbliebenen, in Verdacht? Eine sehr belastende, schwierige und schlimme Zeit für uns. Dann wurde die Täterin verurteilt und wir waren von der Last des Schweigens befreit, und hätten Ihnen gerne persönlich die Unterschlagung mitgeteilt. Aber auch hier gilt wieder, die Persönlichkeitsrechte der Täterin zu berücksichtigen, sodass wir nur die Pressemitteilung veröffentlichen konnten. Wir hoffen, dass uns Ihr Vertrauen in unsere Arbeit erhalten bleibt und Sie uns weiterhin unterstützen.

Ralf Flügge-Kranz, Carolin Heine, Davina Jädtke, Detlev Schmidt, (Kirchenvorstand)
Frauke Kesper-Weinrich, Doris Schnorfeil (ehem. Kirchenvorstand)

Daneben gibt es auch die erfreulichen Meldungen:

Wieder hatten sich Jungen und Mädchen gefunden, um eifrig für das Krippenspiel zu üben und es schließlich im Gottesdienst am Heiligen Abend in der Kirche zu präsentieren.



Man kann ihnen ansehen, dass sie trotz der Aufregung mit viel Spaß dabei waren. Vielen Dank an die Jungen und Mädchen sowie das Organisations-Team Ellen Sundermann, Helene Ehrchen und Ina Herfeld.

Neujahrsempfang in alter Tradition

Nach zweijähriger Zwangspause fand am 15.01.2023 in alter Tradition wieder ein Neujahrsempfang im Gemeindehaus statt. Seite an Seite lud der Kirchenvorstand zusammen mit dem Ortsrat zum Empfang – und die Einwohner von Brullsen und Hachmühlen kamen. Der vorab stattfindende Gottesdienst wurde mit Pastorin Daentzer, dem Posaunenchor Bad Münster/Hachmühlen und vielen Gästen gefeiert.

Pastorin Daentzer wird nun öfter in Hachmühlen sein. Denn wie Kirchenvorsteher Ralf Flügge-Kranz in seiner Neujahrsansprache erklärt, hat Frau Daentzer nach dem Weggang von Pastorin Kesper-Weinrich die Vakanzvertretung übernommen. Eine Neubesetzung der Pfarrstelle wird es nicht mehr geben, stellt er zum Erstaunen der Anwesenden klar. Um eine dauerhafte Lösung für die Gemeinden Hachmühlen und Flegessen zu finden, haben die Kirchenvorstände beider Gemeinden den Beschluss gefasst, die 0,75 Pfarrstelle der Gemeinden dem Kirchenkreis zur Verfügung zu stellen. Allerdings unter der Bedingung, dass für die Region eine Diakonin / ein Diakon eingestellt wird, die/der sämtliche Kinder-, Jugend- und Konfirmandenarbeit übernimmt. Der Kirchenkreis stehe dem offen gegenüber, so Flügge-Kranz.

In der Region Bad Münster wird es voraussichtlich ein verbundenes Pfarramt geben. Es wird also nicht mehr meine Pastorin oder meinen Pastor geben, sondern Pastorinnen und Pastoren, die für mehrere Gemeinden da sein werden. Anders werden die Gemeinden zukünftig nicht betreut werden können. Denn die immer weiter sinkenden Gemeindemitgliederzahlen haben zur Folge, dass nicht mehr Pastorenstellen möglich sind. Es gibt aber noch weitere Veränderungen in der Gemeinde Hachmühlen. Frau Marijanka Lutter wird mit ihrer Familie in das Pfarrhaus einziehen und zum 01.04. die Küsterstelle von Herrn Heiko Müller übernehmen. Flügge-Kranz betont, wie gut es ist, dass es nicht zu einem langen Leerstand des Hauses kommt und eine unkomplizierte Vermietung möglich gemacht wurde.

Zu guter Letzt ruft Ralf Flügge-Kranz zur Kandidatur für die im Jahr 2024 bevorstehenden Kirchenvorstandswahlen auf und wirbt mit dem Spaß, aber auch der Verantwortung dafür, dieses Ehrenamt zu übernehmen.

Ortsbürgermeister Hartwig Möller richtet die Gedanken in seiner sehr emotionalen Ansprache an die Bürgerinnen und Bürger, in Richtung des immer noch anhaltenden Kriegsgeschehen in der Ukraine. Auch auf die



erschütternden Bilder von der Silvesternacht in Deutschland, macht er noch einmal aufmerksam. Er zeigt sich fassungslos gegenüber diesen Bildern. Im Zuge dessen bedankt Hartwig Möller sich ausdrücklich bei allen, die - in welcher Form auch immer-

ein Ehrenamt ausführen und lenkt die Aufmerksamkeit auf die im Gemeindesaal anwesenden Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren aus Brullsen und Hachmühlen, von denen leider auch hier bei uns in der Silvesternacht der Ein oder Andere für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger unterwegs war. Wie es nun schon zur Tradition geworden ist, begrüßt Hartwig Möller zum Schluss seiner Ansprache die Neubürgerinnen und Neubürger, die seiner Einladung, inklusive Nachwuchs, gefolgt sind, namentlich und sie werden allesamt mit einem herzlichen Applaus bedacht.

Afra Gewand



Nach guter alter Tradition war nach dem offiziellen Teil wieder für das leibliche Wohl gesorgt.

Fleißige Hände hatten auch in diesem Jahr wieder für ein reichhaltiges Buffet gesorgt.

Vielen Dank an die Spenderinnen und Spender.

Der Kirchenvorstand

Lesestübchen Hachmühlen – die kleine aber feine Dorfbücherei

Viele Einwohner*innen von Hachmühlen wissen es vielleicht gar nicht, aber bereits seit über 50 Jahren gibt es im Ort eine kleine Dorfbücherei. Sie ist eine von mehreren Büchereien der Stadt Bad Mündersloh und wird ehrenamtlich von Elke Möller und Anke Schlotthauber geführt.

Im Bestand gibt es sowohl Literatur für Erwachsene (Romane, Thriller, Krimis, Science Fiction, Fantasy, Sachbücher) als auch für Kinder und Jugendliche. Ein separater Bereich, in dem die Kleinsten gemeinsam mit Mama, Papa, Oma oder Opa stöbern können, macht Lust auf Bücher, Bilder und Texte und bildet die Grundlage für die spätere Lust am selbstständigen Lesen. Von Vorlese-, Bilder- und Puzzlebüchern über „Was ist Was“- und „Wieso, weshalb, Warum“-Büchern für verschiedene Altersstufen, von Erstlesebüchern (Bildermaus, Lesepiraten, Bücherbär usw.) geht es weiter zu Kinderbuchreihen wie den „Drei Fragezeichen Kids“ oder den „Drei Ausrufezeichen“. Die Auswahl ist groß und jede*r darf in Ruhe stöbern und findet bestimmt genau das Richtige.



Bücherspenden und Bücherabgabe:

Ausgelesene Bücher müssen nicht in der blauen Tonne landen. Gerne nehmen wir diese für unsere Bücherei entgegen. Im Gegenzug können auch ausgemusterte Bücher gegen eine kleine Spende im Lesestübchen erworben werden. Dieses Geld investieren wir wiederum in neue Bücher.

Öffnungszeiten:

Geöffnet ist das Lesestübchen alle zwei Wochen donnerstags von 16-18 Uhr. Die Öffnungszeiten sind an der Tür der Bücherei ausgehängt und auf der Internetseite unter <https://brullsen-hachmuehlen.eu/> eingestellt.

Adresse:

Zu finden sind wir Auf der Laake 20 (auf der rechten Seite der B442 in Fahrtrichtung Bad Münde kurz vor der Bushaltestelle)

Gebühren:

Die Ausleihe ist kostenfrei. Gebühren entstehen lediglich, wenn Bücher nicht fristgerecht zurückgebracht werden. Pro Person können bis zu 5 Bücher jeweils für 4 Wochen ausgeliehen werden. Verlängerungen sind möglich.

Kommt gerne vorbei, wir freuen uns auf bekannte Gesichter sowie neue Bücherwürmer und Leseratten.

Elke und Anke



#wärmewinter



Diakonie

Ev.-luth. Kirchenkreis
Hameln-Pyrmont

#Wärmewinter – Diakonie setzt auf Herzenswärme gegen die Energiekrise

Gehören Sie auch zu den Menschen, die mit Sorge auf die Jahresabrechnungen für Strom- und Heizkosten warten, bzw. nicht wissen, wovon Sie die nächste Brennstoffrechnung bezahlen sollen? Bisher haben Sie die laufenden Kosten trotz niedrigen Einkommens noch bewältigen können, aber jetzt wissen Sie langsam nicht mehr weiter?

Wenn es Ihnen so oder so ähnlich geht oder Sie jemanden kennen, der sich in einer solch prekären Lage befindet, dann lesen Sie jetzt unbedingt weiter! Denn die Diakonie in unserem Kirchenkreis bietet hier konkrete Unterstützung an.

Wir beteiligen uns an #Wärmewinter, einer Aktion der Evangelischen Kirche Deutschland und der Diakonie Deutschland. Es geht darum, möglichst viele Betroffene über die aktuellen staatlichen Leistungen, wie das Bürgergeld und das Wohngeld Plus zu informieren und sie dabei zu unterstützen, ihre Ansprüche geltend zu machen.

Wir möchten mit der Kampagne insbesondere die Menschen ansprechen, die bisher noch keine Sozialleistungen in Anspruch genommen haben, sei es aus Stolz, Unwissenheit oder sonstigen nachvollziehbaren Gründen.

Leider erschließt sich Laien nicht ohne weiteres, welche Sozialleistung zu welcher Notlage passt. Selbst wenn man die richtige Leistung für sich gefunden hat, sind die Antragsformulare oft schwer verständlich. Allein aufgrund ihrer Masse wirken sie abschreckend.

Genau an dieser Stelle wollen wir Betroffenen Mut machen und praktische Wege aus der Not aufzeigen.

Dafür benötigen wir die solidarische Unterstützung von Mitmenschen, die bereit sind, etwas von ihrer Zeit zu spenden, und sich als Formularlots*innen oder Stromspar-Berater*innen schulen zu lassen. Mit dem erworbenen Wissen können sie anschließend anderen helfen. Wir bieten die entsprechenden Schulungen an und koordinieren die Einsätze. Den Umfang des Engagements bestimmen die ehrenamtlichen Helfer*innen selbst!

Melden Sie sich bei uns, wenn

- Sie Rat und Hilfe benötigen oder jemanden kennen, der Hilfe benötigt,
- Sie sich ehrenamtlich als Formularlots*in oder Stromspar-Berater*in engagieren,
- Sie uns in Ihre Gemeindegemeinschaften einladen,
- Sie mehr über unser Projekt #wärmewinter erfahren möchten.

Weitere Informationen für Betroffene, Helfer*innen, über Veranstaltungen und zum Projekt finden Sie über den QR-Code auf unserer Homepage.

Melden Sie sich bei uns: Kirchenkreissozialarbeit

Telefon: 05151 924577 oder Bad Münden: 05042 503490

Email: kirchenkreissozialarbeit.hameln@evlka.de



MUNDT & PREUSS GmbH

HEIZUNG - SANITÄR

MEISTERBETRIEB

Ihr zuverlässiger Partner!

Obertorstr. 13 • 31848 Bad Münster

 **0 50 42 / 92 92 00**

www.mundt-preuss.de

 **Sparkasse
Hameln-Weserbergland**

 **MEHRMARKEN
WERKSTATT**

AUTOHAUS GRAVER

05042/50340 | mail@auto-graver.de

Katzbergweg 8, 31848 Bad Münster



Wir helfen Ihnen im Trauerfall

Bestattungshaus Karl Schaper

Bestattungsvorsorge, Betreuung im Trauerfall, Sarglager, Überführungen,
Erd- und Feuerbestattungen, Ruheforst, Erledigung aller Formalitäten

Hachmühlen

Bad Münster

Springe

0 50 42 - 508 508 • 0178 508 5001 • 0 50 41 - 77 68 27

Orthopädische Matratzen und Boxspringbetten

Alles für den gesunden Schlaf

Jetzt direkt an der B217

- Seniorenbetten
- Motorrahmen
- Lieferservice
- Wasserbetten 30 Tage testen!
- Matratzen 90 Tage Eintauch-Garantie
- Nackenkissen 14 Tage testen!
- Tempur Matratzen mit 365 Tage
Zufriedenheits-Garantie

20 Jahre
Matratzenhaus

Matratzenhaus.de

Die Schlafmanufaktur

Alte Landstraße 9 · Springe OT Altenhagen
Tel. 05041-971003 info@matratzenhaus.de

Öffnungszeiten:

Di + Mi + Do. 15.00-19.00 Uhr + Sa. 10.00-14.00 Uhr
und gerne nach Terminvereinbarung

KUS Prüfstelle Hachmühlen

- ✓ HU inkl. Abgas
- ✓ Änderungsabnahmen
- ✓ Abnahmen nach § 21 (in Kürze)


- HU
Wohnmobile
inkl. Gasprüfung
- Anhänger



Sofort ohne Termin

Terminannahme auch online möglich

Mo - Fr 08.30 - 17:30 Uhr · Sa 10.00 - 14.00 Uhr

Hachmühler Str. 14 · 31848 Bad Münster · direkt an der B217
Tel.: 0 50 42 / 52 77 100 (auch ) · www.sofort-HU.info



Sebastian Stefan
Dorfstr. 19
31848 Bad Münster

0176-10 17 53 10
05042-99 57 816

- Einbaumöbel
- Kleintierbehaltungen
- Küchen
- Montagen
- Reparaturen



Bartelt Bauelemente

Inhaber Thomas Bartelt

Garagentore-Antriebe-Fenster-
Türen-Rolläden-Markisen-
Vordächer-Reparaturarbeiten

Katzbergweg 4
31848 Bad Münster
OT. Hachmühlen

Tel. 05042 51792
Fax. 05042 51782

info@bartelt-bauelemente.de
www.bartelt-bauelemente.de

Künstlerin

Bärbel Bohlmann

Dorfstrasse 32, 31848 Bad Münster
Tel.: 05042 / 913590
www.weltderfarben.de



Kindertagespflege auf
dem Bauernhof
Kirstin Henjes
Dorfstr. 23
Hachmühlen
05042/51281



Senioren - Domizil
Süntelvilla



**Ihre ganzheitliche
Tagespflegeeinrichtung**

- Kostenübernahme durch Ihre Pflegekasse
- Mit unseren rollstuhlgerechten Fahrzeugen holen wir Sie von Zuhause ab und bringen Sie nach der Tagespflege wieder zurück
- Unser Einzugsgebiet liegt in Bad Münster, Springe, Coppenbrügge, Hameln und Umgebung
- Ein kostenloser Schnuppertag ist jederzeit möglich

Gerne können Sie uns erreichen unter:
0 50 42/91 21-14
tagespflege@suentelvilla.de
www.suentelvilla.de

**Ihre ganzheitliche
Tagespflegeeinrichtung**

Bruchweg 12 • 31848 Bad Münster (Ortsteil Klein Süntel)

**ELEKTRO
bubolz**

Elektroarbeiten aller Art

**31848 Bad Münster
OT Flegessen, Gülichstr. 12**

☎ 0 50 42 / 5 22 09

Mobil 01 77 / 5 220 900



**mein
Honigtraum**

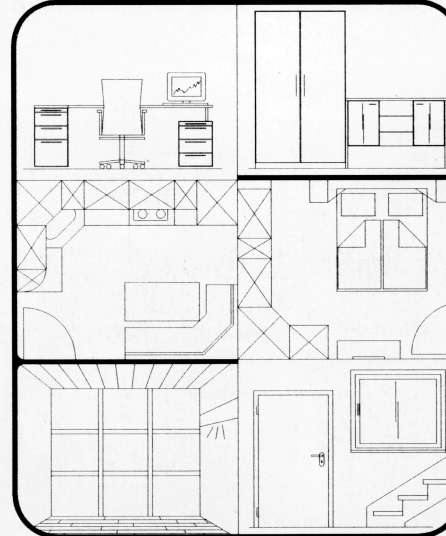
IMKEREI OLIVER VOGT

Honigverkauf direkt in unserer Imkerei

Lindenweg 3, Hachmühlen
Tel. 01520/358 8436

oder im Süntellädchen u. in der Gärtnerei Sporleder

Karl Schaper
Tischlerei und Bestattungen



In der Sandkuhle 5, Hachmühlen
Telefon 508 500 /Telefax 508 528



**GLAS
RIBBACH**
GMBH

Glas Ribbach GmbH

Auf dem Kampe 1, 31848 Bad Münster
Tel. 05042 - 92 99 44 Fax 05042 - 92 99 45

**Komplettlösungen in Glas
Verglasungsarbeit/Glashandel
Ganzglasanlagen
Fenster und Türen
Photovoltaik
DOMUS Glasduschen**



Parkplätze
im Hof!

Hachmühlen

Wir bieten an:

Jede Woche bratfertiges Frischgeflügel von Pute und
Huhn/Hähnchen aus eigener Erzeugung

Gern nehmen wir Ihre Bestellung entgegen.

**Brot aus dem Steinbackofen
Obst & Gemüse aus der Region
Kartoffeln Eier Nudeln
Geflügelwurst Dosenwurst
Honig**

Unsere Öffnungszeiten:
Freitags von 8 bis 18 Uhr
Samstags von 8 bis 13 Uhr



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre CLASSIC Tankstelle
Hachmühler Straße 3
31848 Bad Münster
Hachmühlen
Tel. 05042 51965

CLASSIC

Diakonische Beratungsangebote im Kirchenkreis Hameln-Pyrmont

Diakonisches Beratungszentrum Bad Münster

Angerstraße 2 (Eingang Bahnhofstraße)

Arbeitsloseninitiative Bad Münster (AIBM)

Beratungsstelle:

Sabine Pommerin, Sophie-Marie Kabuß

Telefon: (0 50 42) 50 34 90

Termine zur Zeit nur nach Vereinbarung

Beschäftigungsprojekt

Möbellager/ Grünpflege:

Susanne Lührs

Rahlmühler Straße 100

Telefon: (0 50 42) 10 02

Tel. erreichbar: Mo-Do.: 7:30 - 15:00 Uhr

Termine nach Vereinbarung

Schuldnerberatung

Petra Brunke

Termine nach Vereinbarung

Telefon: (0 50 42) 50 34 40

Offene Angebote

Termine bitte nachfragen

Offene Gruppe Sucht

Frühstückstreff und

Frühstück für geflüchtete Frauen

Peggy Zawilla

Erziehungsberatungsstelle Landkreis

Telefon: (0 51 51) 9 03 - 35 35

Termine in Bad Münster nach Vereinbarung



Mündersche Tafel e.v.

Am Theenser Anger 37,

31848 Bad Münster

Telefon: (0 50 42) 52 77 47

Ausgabetag : Mittwochs 12.30-15:00 Uhr

www.tafel-bad-muender.de

Netzwerk Integration

Ansprechpartner:

M. Hücker Telefon: (0 50 42) 50 65 54

E. Mittelstädt Telefon (0 50 42) 5 27 68 77

Haus der Diakonie

Münsterkirchhof 10, 31785 Hameln

Im Hofgebäude:

Allgem. Sozialberatung, Schuldnerberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung

Telefon: (0 51 51) 92 45 -77 /-78

Im Vorderhaus:

Lebens-, Familien-, Eheberatung Sucht- und Drogenberatungsstelle

Telefon (0 51 51) 7 66 -6 /-7

Senior Schläger Haus

Ostertorwall 22 , 31785 Hameln

Tagestreff, Übernachtungsstelle und Ambulante Hilfe für

Wohnungs- und Obdachlose

Telefon: (0 51 51) 39 21

Kirchenkreis Hameln - Pyrmont

Superintendentur

Superintendent Philipp Meyer

Hafenstraße 4, 31785 Hameln

Telefon: (0 51 51) 9 24 - 7 44 [Fax: - 7 46]

Email: SUP.Hameln@evlka.de

Kirchenamt Hameln-Holzminden

Leitung: Robert Kurz

Bahnhofstraße 1, 31785 Hameln

Telefon: (0 51 51) 95 09 - 0 [Fax: -34]

Email: KA.Hameln-Holzminden@evlka.de

Evangelischer Jugenddienst

KK- Jugendwartin Silvia Büthe

Osterstraße 26, 31785 Hameln

Telefon: (05151) 2 89 80

Email: info@jugenddienst.de

www.jugenddienst.de

Glaube bewegt

Zum Weltgebetstag 2023 aus Taiwan

Rund 180 km trennen Taiwan vom chinesischen Festland. Doch es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat und dem kommunistischen Regime in China. Die Führung in Peking betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz und will es „zurückholen“ – notfalls mit militärischer Gewalt. Das international isolierte Taiwan hingegen pocht auf seine Eigenständigkeit. Als Spitzenreiter in der Chip-Produktion ist das High-Tech-Land für Europa und die USA wie die gesamte Weltwirtschaft bedeutsam. Seit Russlands Angriffskrieg auf die Ukraine kocht auch der Konflikt um Taiwan wieder auf.

In diesen unsicheren Zeiten haben taiwanische Christinnen Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag 2023 verfasst. **Am Freitag, den 3. März 2023**, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde diese Gottesdienste. „Ich habe von eurem Glauben gehört“, heißt es im Bibeltext Eph 1,15-19. Wir wollen hören, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen und mit ihnen für das eintreten, was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte.

Der Konflikt zwischen der Volksrepublik China und Taiwan geht zurück auf den chinesischen Bürgerkrieg zwischen 1927 und 1949. Damals flohen die Truppen der national-chinesischen Kuomintang vor den Kommunist*innen nach Taiwan. Es folgte nicht nur der wirtschaftliche Aufschwung als einer der „asiatischen Tiger-Staaten“, sondern auch die Errichtung einer Diktatur. Nach langen Kämpfen engagierter Aktivist*innen z.B. aus der Frauenrechts- und Umweltbewegung fanden im Jahr 1992 die ersten demokratischen Wahlen statt.

Heute ist Taiwan ein fortschrittliches Land mit lebhafter Demokratie. Gerade die junge Generation ist stolz auf Errungenschaften wie digitale Teilhabe, Meinungsfreiheit und Menschenrechte. Der hektische Alltag in den Hightech-Metropolen wie der Hauptstadt Taipeh ist geprägt von Leistungsdruck, langen Arbeitstagen und steigenden Lebenshaltungskosten. Und doch spielen Spiritualität und Traditionen eine wichtige

Rolle. Die meisten Taiwaner*innen praktizieren einen Volksglauben, der daoistische und buddhistische Einflüsse vereint. Zentrum des religiösen Lebens sind die zahlreichen bunten Tempel. Christ*innen machen nur vier bis fünf Prozent der Bevölkerung aus.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag. Zum Weltgebetstag rund um den 3. März 2023 laden uns Frauen aus dem kleinen Land Taiwan ein, daran zu glauben, dass wir diese Welt zum Positiven verändern können – egal wie unbedeutend wir erscheinen mögen. Denn: „Glaube bewegt“!

3.191 Z.m.L.z.

Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.



Am 3. März 2023,

um 19.00 Uhr,

laden wir Sie/Euch ein, mit uns den Weltgebetstagsgottesdienst in der St. Magnus-Kirche in Beber zu feiern. Anschließend wollen wir am taiwanesischen Buffet den Abend ausklingen und die Eindrücke wirken lassen.

Herzliche Einladung vom Weltgebetstag-Team

„Bad Münster is (s)t gemeinsam“

03. Juni 2023 von 11.00 – 14.00 Uhr

Bürgerfest für 16 Ortsteile – rund um Petri-Pauli

Nach dem großen Erfolg 2019 und den Jahren der Corona-bedingten Einschränkungen wollen wir wieder zusammensitzen und feiern, essen und trinken.

Dazu werden Tische und Bänke um die Petri Pauli Kirche herum aufgebaut. Jeder bringt etwas Fingerfood, Kuchen, Getränke etc. mit und entsorgt seinen Müll auch wieder selbst.



Bitte vormerken:

Gospelworkshop: 23./24. September 2023

Nach dem großen Erfolg beim letzten Mal wird in Bad Münster wieder ein Gospelworkshop geplant. Mitsingen kann, wer Lust dazu hat, ob mit oder ohne Notenkenntnisse. Zwei Tage trainieren im Petri-Pauli-Haus mit Claus Feldkamp, Piano und Leonie Forst, Vocals (Kenaniah). Und „sonntags um 5“ wird dann mit der Gemeinde ein großer Gospelgottesdienst gefeiert.

Infos gibt es ab Mai im Pfarrbüro Bad Münster:

KG.Bad_Muender@evlka.de , Telefon 3361

Der Arbeitskreis gegen Ausländerfeindlichkeit Bad Münders leitet einen Aufruf der Stadt Bad Münders weiter:

Unterstützung für geflüchtete Menschen

Aufgrund der hohen Flüchtlingszahlen stehen u.a. die Schulen derzeit vor besonderen Herausforderungen. Kinder aus Fluchtfamilien bringen häufig Traumata und Sprachbarrieren mit und benötigen daher im Schulalltag besondere Aufmerksamkeit.

Es werden daher Unterstützungsmöglichkeiten gesucht, um die Schulen zu entlasten und die Kinder Situationsgerecht zu begleiten. Hilfreich wären hier u.a. ehrenamtliche **Lesepaten** oder ehrenamtliche Personen, die im Zuge der **Nachhilfe** und **Hausaufgabenhilfe** unterstützen.

Die Stadt Bad Münders ruft daher erneut dazu auf, Personen, die sich vorstellen könnten sich ehrenamtlich zu engagieren bei der Stadt (Frau BÜchse, Tel. 05042/943-225; Conny.Buechse@bad-muender.de) oder den entsprechenden Schulen zu melden.

Es werden weiterhin **ehrenamtliche Integrationshelfer** gesucht, die neu angekommene Familien in Ihren ersten Schritten in Deutschland begleiten.

Personen die Interesse an einem Ehrenamt haben, sind herzlich zum nächsten Integrationslotsen-Treffen am 06. März um 18:00 Uhr im katholischen Pfarrheim eingeladen. Eine Voranmeldung ist nicht nötig.

Arbeitskreis gegen Ausländerfeindlichkeit Bad Münders

Wer Interesse hat, im Arbeitskreis mitzuarbeiten, melde sich bitte:
Kontakt: P. Dietmar Adler, Tel 3627, Dietmar.Adler@evlka.de

Impressum:

Der „Blick in die Gemeinde“, das Mitteilungsblatt der ev.-luth. Kirchengemeinde St. Martini, Hachmühlen, wird herausgegeben vom Kirchenvorstand, Dorfstr. 1, 31848 Bad Münders,

Tel.+Fax: 05042/51413. Redaktion: D. Schnorfeil.

Erscheinungsweise: vierteljährlich

Druck: www.gemeindebriefdruckerei.de

Beilage: Gottesdienst-Übersichtsplan für die Region Bad Münders

Dr. Stephan Vasel wird neuer Superintendent im Kirchenkreis

Die Kirchenkreissynode, das Parlament des Kirchenkreises, hat Dr. Stephan Vasel in geheimer Wahl zum neuen Superintendenten gewählt. Mit einer Mehrheit von mehr als zwei Dritteln war hierfür nur ein Wahlgang erforderlich.



Dietrich Freiherr von Hake, Vorsitzender der KKS, verkündete das Wahlergebnis und betonte: „Wir sind sehr froh über Ihre Wahl und freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen. Herzlich willkommen im Kirchenkreis Hameln-Pyrmont.“ Der neue Superintendent wird sein

Amt voraussichtlich am 1. Juni antreten. Damit sei die Vakanz ausgesprochen kurz, so von Hake. In der Zwischenzeit führen die stellvertretenden Superintendenten Christiane Brendel und Jens Riesener die Geschäfte.

„Es darf Spaß machen, in der Kirche zu arbeiten,“ unter diese Überschrift hatte Dr. Stephan Vasel seine Vorstellungsrede vor den Mitgliedern der KKS gestellt und in neun Thesen seine Haltung und Herangehensweise für das Amt des Superintendenten skizziert. Im Mittelpunkt stehe für ihn, gemeinsam zu handeln und Vielfalt im Kirchenkreis zu leben: „Wir haben alle eine gemeinsame Verantwortung für den Stil, die Atmosphäre und die Kultur im Kirchenkreis“. Zur Beantwortung der Frage ‚was man als Christ so mache‘ lädt er jeden persönlich ein: „Die Antwort darauf bekommen wir am besten gemeinsam heraus!“

Stephan Vasel hat von 1987 bis 1994 in Bethel, Marburg und Berlin evangelische Theologie und Philosophie studiert. Nach seinem Vikariat in Hannover-Linden und Loccum war Vasel unter anderem auch als Pastor in Klein Ilsede sowie als Religionslehrer in Peine tätig.

Ab 2003 war Dr. Vasel fünf Jahre lang persönlicher Referent des Landtagspräsidenten Jürgen Gansäuer, ehe er ab 2008 wieder eine Pfarrstelle in Hannover antrat. Seit 2013 versieht er zugleich die Aufgaben des stellvertretenden Superintendenten für den Amtsbereich Süd-Ost im Stadtkirchenverband Hannover. Der promovierte evangelische Theologe ist zudem Sprecher von Andachten auf NDR-Info und NDR-Kultur. In seiner Freizeit unternimmt der gebürtige Holzmindener gerne Rad- und Kajak-Touren. Vasel ist verheiratet und Vater von drei Kindern.

Die Einführung in das Amt des Superintendenten erfolgt am 29. Mai.

IM GESPRÄCH Logo: „Woche für das Leben“

Wieso? Weshalb? Warum? Wie sprechen wir mit unseren Kindern?

„Warum ist Krieg?“ „Ist das Klima noch zu retten?“ „Ist Opa jetzt im Himmel?“ „Warum ist Mama immer so traurig?“ „Haben Mama und Papa sich nicht mehr lieb?“ „Habe ich Schuld?“

Egal, ob Ereignisse und Konflikte im Weltgeschehen oder in der Familie die Kinder betroffen machen - deren drängende Fragen fordern die Eltern und Erwachsenen heraus. Wie können wir angemessen auf die Verunsicherungen und Ängste reagieren? Wie sollten wir der natürlichen Neugier und Ungewissheit bis hin zu beklemmenden Beunruhigungen begegnen?

Der Gesprächsabend will an Hand von exemplarischen Beispielen Anregung und Orientierung geben, wie mit der Frage der heranwachsenden umgegangen werden kann. Dabei soll das gemeinsame Gespräch und der Austausch unterstützend sein.

Montag, 17. April 2023 19:30 Uhr
Petri-Pauli-Haus Bad Münster, Echternstraße 16

Mit Kurt Brylla Diakon und Psychotherapeut
Dozent am Winnicott Institut Hannover

Hinweis zur Ankündigung im letzten Gemeindebrief:

Anmeldung zur Fahrt zum **Kirchentag 2023** in Nürnberg (7.-11.06.2023):
Info: Pfarramt Bad Münster: Tel.: 3361 | Mail: kg.bad_muender@evlka.de
Anmeldungen bis zum 21. März 2023

Sternsingeraktion 2023:

„Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“, dies ist das Thema der Sternsingeraktion 2023. Dabei stehen die Kinderrechte im Fokus. Unter diesem Motto machten sich evangelische und katholische Kinder auf den Weg, um die Aktion in Bad Münster und den Umlandgemeinden zu unterstützen. Erstmals gingen sie nicht von Haus zu Haus, sondern haben die Botschaft an zentralen Orten in die Gemeinden gebracht. So waren sie auch bei uns in der St. Martini Kirche zu Gast. Gemeinsam mit den Betreuerinnen wurde mit Gebeten und Liedern eine kleine Andacht gestaltet. Zeit für die Anwesenden, um kurz zur Ruhe zu kommen. Vielen Dank an alle Mitstreitenden.

Bei der Aktion konnten erfreuliche € 4.368,07 gesammelt werden. Der Dank geht an die Spender und Spenderinnen.

So erreichen Sie unsere Kirchengemeinde

Pfarramt: Pastorin Barbara Daentzer, Bad Münder
Telefon: (0 50 42) 50 73 23
Mail: Barbara.Daentzer@evlka.de

Kirchenvorstand:

Vorsitzender: Ralf Flügge-Kranz Tel.: (05042) 5 12 81

Küster: Heiko Müller

Pfarrsekretärin: Merle Schrader, Bürozeit dienstags von 09.00 – 12.00 Uhr

Mail: kg.hachmuehlen@evlka.de, Tel.: (05042) 5 14 13

Organist: Stefan Bothur Tel.: (05156) 78 01 07

Posaunenchor: Ralf Flügge-Kranz (Ansprechpartner für Hachmühlen)

Arbeitskreis Stiftung: M. Küster, Franziska Goetz, Hans Prasuhn

Kontoverbindung: Kirchengemeinde Hachmühlen,
Sparkasse Hameln-Weserbergland, IBAN DE54 2545 0110 0000 0081 02 oder
Volksbank Hameln-Stadthagen, IBAN DE81 2546 2160 0711 1762 00

ASW

Alltags-& Seniorenbegleitung

Weserbergland



Britta Jüngling

Alltags- & Seniorenbegleiterin

Zertifiziert nach § 53c SGB XI

Rufnummer **0151 40 38 16 25**

E-Mail: juengling.asw@gmail.com

„Haus am Ith“

Wohn- Gemeinschaft für Menschen
zweiter Lebenshälfte



Wohnen für Menschen mit & ohne Handicap die nicht
allein sein möchten und selbstbestimmt leben wollen.
Seniorenrechtliches, barrierearmes Wohnen für junge
Senioren, Singles, Menschen ab 50

Kein Pflegeheim!

In **31020 Flecken Salzhemmendorf OT Lauenstein**

Rufnummer: **0151 40 38 16 25**

E-Mail: juengling.asw@gmail.com

Veranstaltungen im Gemeindehaus		
Frauenkreis		
Freitag, 03.03.	19,00 Uhr	Weltgebetstagsgottesdienst in Beber
Montag, 17.04.	15.00 Uhr	Frau Schulze-Kirschner berichtet über Hospizarbeit u. den Unterschied zwischen stationärer und ambulanter Arbeit
Montag, 15.05.	15.00 Uhr	Frau Duensing: Theresa von Avilla: Mut meine Tochter
Seniorenkreis		
Freitag, 03.03.	19.00 Uhr	Weltgebetstagsgottesdienst in Beber
Mittwoch, 29.03.	15.00-17.00 Uhr	Spielenachmittag. Ein gemütlicher Nachmittag mit Spielen, Klönen, Kaffee und Kuchen
Mittwoch, 24.05.	15.00-17.00 Uhr	Vortrag
Fröhliche Frühstücksrunde		
Dienstag, 25.04.	09.00-10.30 Uhr	Anmeldung bei Marina Fredebold Tel.: 50 94 36
Mittagstisch		
mittwochs	12.00 Uhr	Gemeinsames Mittagessen im Gemeindehaus, Anmeldung bei Frau Kabuß Tel.: 05042-503490

Tauferinnerung unter freiem Himmel

Am **Sonntag, 04. Juni** laden wir herzlich zu einem Gottesdienst mit Tauferinnerung ein. So wie Jesus damals unter freiem Himmel von Johannes dem Täufer getauft wurde, wollen wir uns mit einem Kreuzzeichen von „lebendigem“ Wasser an unsere Taufe erinnern: diejenigen, deren Taufe erst kurze Zeit zurückliegt, genauso wie die, die vor vielen Jahrzehnten in der Taufe sichtbar als Gottes Kinder angenommen worden sind.

Der Gottesdienst, den Pastorin Barbara Daentzer leitet, beginnt **um 15 Uhr** und wird an der **Mertensau in Hachmühlen** gefeiert.